

Dhanwanthari Vaidyasala: Wo Tradition & Reinheit am meisten zaehlen



Es war 1933. Es ist schon ein Paar Jahre her, seit C. N. Namboothiri sein Studium als traditioneller Ayurveda Praktiker in einer *gurukulam*, der alten vedischen Version von Wohnschulen vollendete. Die Kenntnis, die er erlangt hatte ueber die große Wissenschaft des Lebens, die ihren Ursprung in der Vedischen Periode hat, war sein einziger Reichtum. Ein Lehrbrunnen den er weiter erforschen wollte.

Ja, vor sieben Jahrzehnten hat C. N. Namboothiri begonnen seine Verabredung mit der Geschichte zu machen. Er gruendete die Dhawanthari Vaidyasala, die nach Lord Dhanwanthari genannt wurde, dem Gott des Ayurveda.

Während seiner Studien an der gurukulam, die sieben lange Jahre dauerten, war der junge C. N. Namboothiri mit seinem angeborenen Talent fuer Identifizierung und Behandlung von Krankheiten ein Fachmann auf seinem Gebiet geworden. Es gab lange Reihen von Patienten zu seiner vaidyasala, die an den Ufern des Flusses Thodupuzha aufgestellt ist.

Sein Ruf hatte sich so schnell verbreitet, dass er sogar Patienten aus abgelegenen Orten, einschließlich aus dem Ausland anzog. Dies veranlasste ihn an die Vermarktung medizinischer Formulierungen zu denken. Zu der Zeit wurde Medizin nur durch einen ausübenden Arzt ausgestellt, was bedeutete, dass keine Medizin unter einem Markennamen verteilt wurde. Er ist der Vorgaenger der Institutionalisierung der Ayurvedischen Industrie und Markenverteilung von Medikamenten. Dhanwanthari Vaidyasala wurde ein Haushaltname in ganz Kerala und in den Hauptstädten Indiens, mit



Der Gruender:
C.N. Namboothiri

50 Filialen und 200 Agenturen. Folglich wurde C. N. Namboothiri der Trendsetzer in der Vermarktung indischer ayurvedischer Medizin.

Sogar in Neu-Delhi, der Hauptstadt von Indien, die mehr als 3000 Km von Namboothiri's Wohnort entfernt ist, wurde die traditionelle ayurvedische Medizin Dhanwanthari's sehr populär. Es war der Anfang einer neuen Epoche. Leute aus dem ganzen Land bekamen eine Chance, die Wirksamkeit von traditionellen ayurvedischen Formulierungen zu erfahren. Hier liegt der Unterschied zwischen Dhanwanthari und den Mengen anderer ayurvedischen Firmen, die während den letzten Jahren aufgesprungen sind.

“Ja, wir haben erkannt, dass wir anders sind ... völlig verschieden von modernen Firmen, weil wir nie Kompromisse machen wenn es um Qualität oder traditionelle Methoden für die bessere Durchfuehrbarkeit und den Vertrieb geht,” sagt Anoop N., der energische Enkel des Gründers C. N. Namboothiri und verantwortlich für die Marketingabteilung.

Anoop legt auf zwei Sachen den Nachdruck : “Wir glauben, dass Ayurveda etwas Verschiedenes ist.

Es ist Tradition. Es ist eine Kenntnis, die vor Jahrtausenden entstand und etwas hervorgebracht hat, das wir über gewisse Punkte hinaus nicht raffinieren können. Ayurveda ist für uns eine Verantwortung, die uns durch unsere Vorfahren uebergeben wurde. Gewerblich haben wir immer bessere Geschäftsoptionen, da wir wertvolle Grundstuecke und Eigentuemern in verschiedenen Städten und Grossstädten im ganzen Land besitzen.”

Dr. C.N. Namboothiri führt jetzt die Dhanwanthari Gruppe als oberster Arzt an mit einem Bataillon von ayurvedisch spezialisierten Doktoren und ausgebildeten Masseuren. Außerdem liefert sein Ausbildungszentrum die besten Masseure mit wissenschaftlichem und systematischem Training gemäß der ayurvedischen Wissenschaft. “Geht zu irgendeinem Land mit einem ayurvedischen Massagezentrum und man trifft dort Männer an, die von uns ausgebildet wurden” sagt Anoop.

“ Wir mussten wählen, ob damit weitermachen oder uns in eine bessere gewerbliche Ausrüstung versetzen, ohne uns um die geerbte Verantwortung zu kümmern. Schließlich war es das erstere.. vielleicht koennen gewerbliche Experten uns davon beschuldigen dass unsere Herzen unseren Verstand beherrschen. Aber wir vertrauen auf den wahren Geist von Ayurveda, der nie ein Gehirnspiel war,” lacht Anoop, auf den Rückschlag der Firma deutend, nachdem ihr Gründer C. N. entstarb.

Jetzt ist Ayurveda ein Wort, das sehr vermischt oder dem Tourismus attachiert

ist. Dhanwanthari hat damit nichts zu tun” sagt Anoop. “Wir sind im Grunde eine medizinische Firma. Wir sind nur um Behandlung und die Erzeugung von Arzneien für therapeutische Bedürfnisse besorgt. Es ist eine Frage, wie man sie nennt. Manche werden sie “Kunden” nennen und unser Begriff ist “Patienten”. Wenn einige Touristen eine ayurvedische Behandlung wollen, sind sie willkommen in unseren Zentren oder Filialen. Sie werden den gleichen Empfang erhalten den wir unseren Patienten geben und bezahlen auch das gleiche. Das Ratendiagramm, das in Dhanwanthari Filialen ausgehängt wird, beweist dies. Sogar lange Behandlungen kosten nur rund Rs. 6000. Eine Verjüngungsmassage mit Dampf kostet gerade Rs. 500 oder etwas ueber \$10.

Jetzt ist Dhanwanthari wieder vorbereitet, um einen weiteren Sprung nach vorn zu machen. Die Firma, die in den dreißiger Jahren Kerala Ayurveda bis zu Himachal Pradesh (einem äußerst nördlich gelegenen indischen Staat) gebracht hat, ist jetzt ein G. M. P bescheinigter Medizinhersteller und vorbereitet, jegliche Medizin in alle Laender und in irgendeiner Quantität zu exportieren. “Wir exportieren jetzt schon,” sagt Anoop. Die Firma hat eine Forschungsabteilung die mit den neuen Patenten beschäftigt ist.





C N N Namboothiri

Seine biochemischen Forschungen haben mehrere Ergebnisse in Cholesterinsteuerung, Diabetes, Schmerzerleichterung und auf anderen Gebieten ergeben. Diese Produkte waren während der vergangenen fünf Jahre unter naher und genauer Untersuchung, einschließlich ihrer Toxikologie, Pharmakologie, tierischen und klinischen Studien.

“Es ist nicht unser Ziel, irgendwelche Produkte zu bringen, sondern Arzneien zu formulieren, die sogar allopathische Praktiker vorschreiben werden,” befürwortet Dr. N. Satheeshkumar, stellvertretender Oberster Arzt und R&D Chef. Er ist auch der ältere Sohn von Dr. C.N.N. “Die meisten unserer heutigen Arzneien sind die, welche allopathische Praktiker auch vorschreiben. Vielleicht kann Allopathy auch die Kraft von Ayurveda anerkennen und sich zu dessen Praxis auf mehr und mehr Gebieten bereit erklären.” beobachtet er. Der heutige Oberarzt Dr. C.N.N. Namboothiri selbst ist auch ein allopathischer Praktiker, der lange Zeit im Regierungsdienst gearbeitet hat.

Mit der Kraft der Erfahrung von über sieben Jahrzehnten, hilft Dhanwanthari jetzt Aertzten und anderen Unternehmern Gesundheitszentren unter Dhanwanthari's Flagge zu gründen.

Ein Doktor und vier Assistenten,



Anoop

die von Dhanwanthari überwacht werden und zwei örtliche Helfer sind in einer solchen Einheit miteingeschlossen. “Um Qualitätssicherung zu versichern, liefern und überwachen wir das medizinische und technische Personal,” erklärt Dr. N. Satheeshkumar. Dies ist eine laufende Vereinbarung mit Dhanwanthari und von ihr verwaltet und technisch überwacht. “Es ist offensichtlich, dass wenn die Gründung unseren Markennamen trägt, wir sicherstellen müssen, dass es technisch gesehen nur um den Dhanwanthari Stil geht,” erklärt er weiter.

Hier ist eine Firma, die nie Kompromisse eingehen wird über Abkürzungen im Ayurveda. Die Leute, die Ayurveda mit verschiedenen anderen Dingen verknüpften, haben damit vielleicht einen Namen gewonnen. “Selbstverständlich haben sie die Show globalisiert. Es gibt aber echte Abnehmer für Ayurveda in seiner reinen Form. Man braucht es nicht zu verduennern oder zu verkleinern, um es jedem Publikum anzupassen. Wenn jemand Ayurveda will, kommen Sie zu ihm. Es gibt ihnen das wirkliche Gefühl dieser alten Weisheit, anstatt maßgeschneiderten Ayurveda zu sich zu nehmen. Und wir glauben an diese Reinheit,” beendet Anoop.

Dienste im Dhanwanthari



Dr. Satheesh

Vaidyasala

Krankenhausabteilung Die Krankenhausabteilung wurde angefangen um den goodwill und die Glaubwürdigkeit der Organisation zu fördern. Später aber kam zu Vorschein, dass es eine der meist versprechenden und schnell wachsenden Tätigkeiten der Mutterfirma war. Folglich konnte die vaidyasala ihren goodwill über ihre erwarteten Begrenzungen und die geografische Grenzen ausdehnen.

Es hat verschiedene Spezialitätenabteilungen wie Kayachikitsa (Allgemeine Medizin), Marmachikitsa (Orthopädie), Nethrachikitsa (Augenspezialitäten), Salakyathantra (E.N.T), Vishachikitsa (Toxikologie und Haut), Rasayanachikitsa (Verjüngungs- und Aphrodisiakische Therapie), Manasikam (Psychiatrie, Stress Behandlung usw), Salyachikitsa (Chirurgische Krankheiten) und Balachikitsa (Pädiatrie).

Panchakarma

Der therapeutische Bereich von Panchakarma dehnt sich von allgemeinen Rückenschmerzen bis zu Gehirnwundenkrankheiten aus. Bei gesunden Menschen erhöhen diese Behandlungsweisen die somatische und geistige Gesundheit, die Immunitätskraft, Kraft, Lebenskraft und Langlebigkeit ohne irgendwelche

Nebenwirkungen.

Swasthachikilsa Betreuung der Gesundheit

Selbst wenn keine spezifische Krankheit vorliegt, verlangt der jetzige hektische Lebensstil die oben erwähnte verjuengende Therapie um die Gesundheit, die Arbeitsqualität, den geistigen Status und die Immunität zu verbessern. Ayurveda beschreibt mehrere Krankheitsgründe als erworben wie Bluthochdruck, Krebs usw., für welche die Beseitigung der ätiologischen Faktoren ansteht.

Manasikam Stress Behandlung

Da wir in einem Jahrhundert leben, worin sich enorme Veränderungen in allen Phasen des Lebens vortun, ist die mentale Stabilität um mit dieser Umwelt fertig zu werden unvermeidlich für dessen Fortschritt. Diese einheimische Wissenschaft besorgt nun ein Paket, das Swasthavritam (Gesundheitsführung), Manorogaprakaranam (Geistige Gesundheitsführung) und Yogabhyasam (traditionelle Methode somatischer geistiger Übungen) einschliesst.

Online Beratung

Jetzt wo wir auf dem Netz sind, haben wir entschieden,



zu unserer globalen Kundschaft auszudehnen. Darum öffnen wir jetzt eine Gelegenheit für Konsultationen online. Sie können E-Mails an gulgulu@md4.vsnl.net.in oder besuchen Sie die Online Beratungsverbindung : www.dhanwanthari.org oder www.ayurvedaportal.com Dann werden wir Sie per e-mail um eventuelle weitere Klarstellungen bitten wenn das noetig ist. Unser Ausschuss fachmännischer Aerzte durch Dr. C. N. N. Namboothiri angeführt, wird fuer Sie den weiteren Aktionsverlauf befördern. Diese Gruppe besteht hauptsächlich aus ayurvedischen und allopathischen Aerzten, welche in verschiedenen Disziplinen spezialisiert sind. Oberarzt Dr. C. N. N. Namboothiri ist in beiden medizinischen Zweigen qualifiziert und erfahren.

Zentren

Dhanwanthari vaidyasala hat Verteilpunkte für den medizinischen Verkauf in verschiedenen Teilen von Indien. Sie haben Behandlungszentren im Hauptquartier von Thodupuzha (ein 30 Betten Krankenhaus), Calicut (5 Betten) und OP Panchakarmazentren in Kochi, Trivandrum, Hyderabad und Secunderabad.

Weitere Auskuenfte :
Dhanwanthari Vaidyasala & Behandlungsabteilung

(Treatment Division)

H.O. Thodupuzha, 685584
Kerala, India,

Tel: 0091-4862-227566,
220436, 222536,

Fax: 0091-4862-227566

E-mail:

gulgulu@md4.vsnl.net.in
www.ayurvedaportal.com
www.dhanwanthari.org



Fuer eine holistische Gesundheitsversorgung

P K Warriar

Jan Christian Smuts
introduzierte als Erster das
Wort "holistisch" in die
medische Welt in 1926.

Vom griechischen Wort holos
abgeleitet, bedeutet es ein
Verstehen der Realitaet bezueglich
auf eine komplette Form. In einem
Vortrag, den R. Partrie C. Pietroni
waehrend der Preliminaeren
Konferenz der Britischen
Holistischen Aerzte Vereinigung in
1983 abgab, elaborierte er die
hervorstehenden Merkmale des
holistischen Konzepts auf dem
Gebiet der medizinischen
Wissenschaft in folgenden Worten
:

'Die wesentlichen philosophischen
und wissenschaftlichen
Annahmen durch die unser
Denken waehrend den letzten 300
Jahren geleitet wurde, waren im
Grossen und Ganzen dualistisch,
mechanistisch und beschraenkt.
Dies hat der Medizin und der
Menschheit grossartige
Fortschritte gebracht, aber diese
Fortschritte haben eine Struktur
ergeben, die man mit dem schiefen
Turm von Pisa vergleichen kann
wenn wir weiter hochbauen,

entsteht die Gefahr umzufallen.'
Wir sollen daher unsere
beschraenkte Annaeherung den
Kranken gegenueber mit einer
holistischen Annaeherung
ersetzen, wo der
Transplantationschirurg genauso
besorgt ist ueber den Lebensstil des
Patienten und die Relevanz des
Ergebnis seines geschickten
Eingriffs, als er ueber den Zustand
der Lymphozyten desselben
Patienten sein wuerde.

Der Konzept des Holismus
gewinnt jetzt mehr Grund auf dem
Gebiet der Medizinwissenschaften.
Die U.N.O. Deklaration, welche
zur co-operativen Zusammenarbeit
aller Systeme aufruft um die
Gesundheitsprobleme der
Menschen aller Welt
eizudaemmen, ist aus diesem
erweiterten Bewusstsein
entstanden.

Dieser Konzept ist nichts Neues im
Ayurveda. Immer wieder legten
unsere alten Vorfahren den
Nachdruck auf die Notwendigkeit
fuer einen Arzt um andere
Disziplinen zu studieren um in
seinem Beruf ein Experte zu
werden. Charaka spricht ueber
drei Annaeherungsweisen um die
Krankheiten zu heilen Therapie
auf goettliche Intervention
stuetzend (daivavyapasraya),
Beherrschung des Geistes durch
Meditation (sattvavajaya) und
rationalistische und
wissenschaftliche Methoden
(yuktivyapasraya). Diese Methoden
unserer alten Seher, koennen als
Versuche zur harmonischen

Zusammenarbeit verschiedener
Methoden die zu diesen Zeiten
herrschten, angesehen werden.

Um die holistischen Konzepte zu
implementieren, stossen wir auf
praktische Schwierigkeiten. Es
besteht die Moeglichkeit dass
dieser Prozess verkehrt verstanden
wird als eine Vermischung von zwei
Systemen. Z.B. : wenn ein Patient
der an jvara leidet zum
ayurvedischen Arzt geht, wird seine
primaere Diagnose sein, dass das
ama sich verschlimmert hat. Das
vorgeschriebene Rezept wird eine
Therapie in verschiedenen Stufen
sein, wobei der Zustand des
Patienten weiterhin observiert
wird. Ausgenommen unter
kritischen Bedingungen, werden
keine drastischen Eingriffe
promoviert um die Krankheit oder
die pathogenischen Organismen
zu bestreiten und natuerliche
Heilung zu bringen.

Die Diagnose eines allopathischen
Arztes wird verschieden sein. Er
findet eine Virusinfektion oder ein
Angriff von Bakterien und schreibt
Antibiotika vor. Hier ist die
Annaeherung der beiden Systeme
sehr unterschiedlich und auch die
Therapiemethoden variieren. Wie
koennen dann beide Methoden
zwecks Co-operation auf einen
selben Nenner gebracht werden?
Mit Zusammenarbeit
verschiedener Systeme ist nicht das
undiskriminierte Mischen von
Systemen gemeint. Statt dessen
geht es um den diskriminierenden
Gebrauch von Arzneien, nach
einer angewandten Analyse des

Falles. Darum sollten die verschiedenen Systeme Glaubwürdigkeit und Vertrauen pflegen und ihre Praktiker einleitende Kenntnisse anderer Systeme erlangen. Der Patient sollte auch an sie glauben.

Ein paar Fälle kommen mir ins Gedächtnis. Vor ein paar Jahren kam eine Frau ins Krankenhaus und beklagte sich über schlimme Schmerzen in der unteren Rückenregion. Es war ein Fall von Wirbelsäulen T.B. Sie bekam während einiger Zeit ayurvedische Therapie, ohne die gewünschte Verbesserung. Dann wurde sie zu einer allopathischen Behandlung gebracht. Der behandelnde Arzt ratete Einspritzungen, Arzneien und Gipsverbände während einem Jahr an. Sie war aber dem Gipsverband widrig, da sie aus finanziellen Gründen ihre Arbeit während einer so langen Zeit nicht verlassen konnte. Wir versuchten eine neue Methode. Zusammen mit den allopathischen Arzneien gegen T.B. gab man ihr ayurvedische Kräuter - Gulgulutiktam kashayam, Gulgulutiktam ghritam und Rasasindooram, etc. Sie wurde auch gebeten um soviel wie möglich Bettruhe zu halten. Das erprobte sich als sehr effektiv. Sie wurde von ihrer Krankheit entlassen ohne den jahrelangen Gipsverband tragen zu müssen und konnte ihrer Arbeit ohne Unterbrechung nachgehen.

Meine erste Erfahrung mit solcher Art von Behandlung war mit meiner Mutter. Es war in 1948 und

sie war von Mundkrebs affiziert. Mein Bruder nahm sie nach Madras für Radiationstherapie, die sich zu einer Perforation in ihrer Wange entwickelte. Ich war bei ihr zur Unterstützung. Man konnte nichts anderes mehr tun als verbinden. Der behandelnde Arzt hatte die Hoffnung aufgegeben. Nach seiner Meinung und wie die Zeit verrann, würde die Perforation sich ausbreiten und in kürzester Zeit verheerende Wirkungen haben. Nachdem ich meinen Bruder von den Entwicklungen informiert hatte, arrangierte er ihre Rückkehr nach Kottakkal. Mein Bruder selbst band die Wunde jeden Tag mit Aragwadhi kashayam und gab ihr regelmäßig kashayam und Siddha Karadvajam. Das äußere Verbinden und die Anwendung interner Medizin wurde während zwei Monaten weitergeführt. Sie zeigte eindeutige Zeichen der Verbesserung. Sie starb nach 16 Jahren im Alter von 84 Jahren. Das war unsere erste Begegnung mit Krebs. Der Fall hatte uns Vertrauen gegeben.

Es gibt verschiedene andere Fälle, wobei ayurvedische Therapien bei Krebspatienten zusammen mit, oder nach der allopathischen Therapie angewendet wurden.

Dr. Enrico Pieranelli, der italienische Neurochirurg, hat auf diesem Gebiet ergebnisvolle Forschungen gemacht. Er war Präsident der internationalen Gesellschaft für Ayurveda und Naturopathie. Wenn Gehirntumoren einem chirurgischen Eingriff unterliegen, entsteht ein hoher Inflamationsgrad. Es könnte sogar zum Tod des Patienten führen.

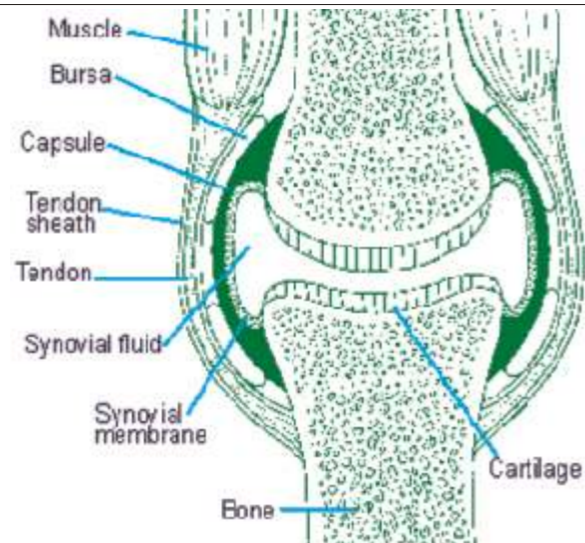
Es kann vermieden werden, indem man dem Patienten eine starke Dosis Steroiden administriert, welche natürlich Seiteneffekte

verursachen.

Dr. Enrico's Forschungen zeigten, dass diese Seiteneffekte abwesend oder minimal waren bei diesen Patienten, denen man Chyavanaprasham gegeben hatte. Der Effekt war für diese Patienten zweifach: die Reaktion der Steroide war geringfügig und der Tumor trocknete nach dem chirurgischen Eingriff sehr schnell auf. Er präsentierte seine Befunde während der ersten Holistischen Konferenz in Italien. Meine klinischen Erfahrungen haben gezeigt, dass die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Systemen im Endeffekt dem Patienten zu Gute kommen. Was man aber nicht vergessen soll, ist dass man es sehr überlegt machen muss und nur nach dem abgeschlossenen Endkonsult des aus beiden Systemen bestehenden Expertenteams.

Dr. Warrior ist Chef Physiker, Arya Vaidya Sala, Kottakkal





Rheumatismus Bestreitung

Dr. N V K Varrier

Rheuma' bedeutet Schwellung. In der modernen Medizin wird dieses Attribut bestimmten spezifischen Konditionen zugeschrieben, in denen das Schwellen von weichen Geweben wie Bindegewebe der Gelenke, Herzmuskeln usw. affektiert sind. Rheumatische Arthritis oder arthritus deformans ist eine inflammatorische Kondition, die hauptsächlich die peripheren Gelenke affektiert, begleitet von systemischen Störungen und durch das Schwellen der Gelenke charakterisiert ist. Aenderungen der Knochen und Muskelverlust werden auch festgestellt. Krankheiten wie Gicht, Osteoarthritis, systemische Arthritis Lupus, Scleroderma, psoriatische Arthritis, Reiters Krankheit, Osteoporosis, Ankylosis und Spondylitis sind Krankheiten mit sehr inniger Affinitaet zum Rheumatismus. Uneffektive

Arthritis entsteht durch Mikroben, Gicht durch Urinsauere usw. Gemaess modernen Konzepten sind die Ursachen mit Problemen von Immunitaet wie Autoimmunitaet, veraenderter Antigenen usw. verbunden. Untersuchungen wie Blut- und Urinproben, bio-chemische Tests, MRI-scans, Roentgenstrahlen, Ultra-sonographie, CT-scans usw. Behandlungen werden gemacht mit Anweisungen fuer Bettruhe, Anwendung anti-inflammatorischer und palliativen Arzneien, Physiotherapie und manchmal chirurgische Eingriffe. Mit diesen Methoden und obwohl viele Erfolge beansprucht werden, sind sogar Aerzte der modernen Medizin der Meinung, dass um diese Probleme zu loesen es noch viel Arbeit zu bewaeltigen gibt. Trotz der beschraenkten Erfolge in der Aufhebung von Schmerzen und dem Einschraenken der Probleme bei akuten Faellen, gibt es keine erachtenswerten Fortschritte bei chronischen Faellen oder im praeventiven oder

prophylaktischen Feld. Man bemerkt auch, dass degenerative und psychosomatische Krankheiten im Aufschwung sind. Darum hat die W.H.O. (W.G.O.) jetzt selbst die Notwendigkeit einer Veraenderung in der Einstellung der Aerzte hervorgebracht. Eine dieser ist, um die holistische Annaeherung zu promovieren, die andere, um jedes bisschen Kenntniss der registrierten Erfahrungen aus traditionellen medizinischen Systemen zu erlernen.

Getreu dem Ayurveda ist eine Person gesund, wenn die drei doshas (die funktionellen Faktoren) in ausgewogener Kondition sind und krank, wenn dieses Gleichgewicht verloren wurde. Darum liegt das Beharren des Ayurveda nach den Wegen um ein gesundes Leben zu leiten : durch das Korrigieren der Lebensordnung, durch Disziplin und taegliche Uebungen, mit der richtigen Diet, Sex und Ruhe und



In strengen Faellen kann Rheumatismus zu Missformungen leiten

mit den noetigen Veraenderungen je nachdem der Umstaende in der Natur und im Leben. Da Krankheiten durch eine Zerstoerung des Gleichgewichts zwischen den doshas entstehen, erkennt man den Typ und die Strenge der Krankheit an den Symptomen des verlorenen Gleichgewichts, Signale der Vermehrung, Verminderung und der Kombinationen der doshas.

Im Ayurveda werden rheumatische Arthritis oder Affliktionen der Gelenke "vatha raktha" oder "raktha vatha" genannt, da es eine vatha Krankheit ist, verbunden mit rakhta (Blut), beide in einer beeintraechtigten Kondition. Man nennt sie "khuda" : was die Gelenke affektiert und "vatha valasa", herbeigebracht durch Implikation von valasa oder kapha, die synoviale Fluessigkeit in den Gelenken. Der Grund fuer die Beeintraechtigung des Bluts und der vatha zusammen ist hauptsaechlich die verkehrten Lebenswege, wie das Zusichnehmen unbedenklicher Nahrung und diese die eher sauer und alkoholisch sind, Dickmilch, Fleisch aquatischer Tiere, Mischungen unvereinbarer Nahrungspartikel usw. und die schon vorher genannten schlechten Gewohnheiten. Sie provozieren die doshas und

beeintraechtigen das Blut, besonders bei denjenigen mit einer empfindlichen Natur und sitzenden Gewohnheiten. Leute mit fruehen Traumata koennten jetzt unsauberes Blut haben und sind somit anfaellig fuer beeintraechtigtes Blut. Wenn diese Leute der Kaelte oder anderen vatha provozierenden Stimulationen ausgesetzt sind, verlaeuft sich die provozierte vatha und verlaesst ihren urspruenglichen Weg. Diese Provokation erweitert sich durch die Obstruktionen im beeintraechtigten Blut. Es ist diese Kondition welche die Basis fuer alle moeglichen Typen von Rheumatismus formt. Man bemerkt, dass das erste Ziel dieser Provokation die Fuesse sind, welche oft in einer haengenden Position gehalten werden, besonders bei Autofahrern.

Die Symptome dieser Krankheit sind Muedigkeit, Lockerheit der Organe, Reizen, Herzklopfen, stechende und schneidende Schmerzen, Schwere und Gefuehllosigkeit. Diese Symptome erscheinen oefters in den Gelenken der Kniee, der Waden, der Oberschenkel, der Hueften, der Schultern, der Haende und der Beine. Diese Symptome sind nicht stabil. Sie kommen und gehen wiederholend. Die Strenge einer Krankheit wird durch die Implikation der doshas und der Erreichbarkeit der Basis der Krankheit bewertet.

Bei Rheumatismus sind hauptsaechlich zwei doshas impliziert vatha und pitha (raktha). Da diese Kombination durch die Gebieter einer

Kombination von Feuer und Wind gleichgestellt ist, kann man sich ihre verheerende Wirkung vorstellen. Der Weg den diese Krankheit nimmt, liegt in der Mitte und er ist nicht einfach zu erreichen. Ausserdem hat die Behandlung von vatha und pitha einen eher entgegengestellten Charakter. Darum muss man bei diesen Krankheiten besondere Pflege gewaehrleisten.

Das Ziel der Behandlung ist die Wiederherstellung des Gleichgewichts der doshas. Beim Vorschreiben der Techniken und Arzneimittel ist die Einschaeztung der Staerke des Patienten ausserordentlich wichtig. Wenn die doshas sich im Uebermass befinden und der Patient toleranzfaehig ist, ist die erste Praeferenz fuer reinigende Schritte. Der wichtigste Heilschritt fuer vatha ist vasthi und fuer Unreinheiten des Bluts raktha



moksha (Blutablassen). Beide Techniken werden hier beschrieben.

“Vasthi” ist von zweierlei Art. Eine mit kashayas (Bruehen) und die andere mit oelartigen Substanzen. Blutablassen wird mit Blutsaugern, Absaugen und Venesektion erreicht. Alle Krankheiten gehen durch akute und chronische Phasen. In der akuten Phase kann es Fieber geben, strenge Schmerzen und Schwellungen. Hier muss man Abkochungen (kashayas) anwenden, vorbereitet aus anti-pyretischen und anti-inflammatorischen Mitteln. Eine Bruehe genannt Amrithothara hat sich als die Beste unter allen bewaehrt. Sie besteht aus drei Krauetern : amritha (tinospora cordifolia), hareethaki (terminalia chebula) und trockener Ingwer. Diese Abkochungen eliminieren die provozierten doshas ohne den Patienten abzuschwaechen und beruhigen vatha und Blut. Es gibt viele solche Praeparationen die man je nach Umstaenden mit Pillen, Puder usw. anwenden kann. Fuer Schmerzlinderung und Schwellungen kann man eine Crème aus Anis, Rizinusoel, Castorsamen und Kurkuma (Art von Curry) gebrauchen. Um das Gefuehl des Brennens zu lindern, kann man Oele wie Aranaladi, Pinda thaila, Madhu yashtyadi thaila usw. verwenden. Seka (Irrigation) mit Milch und medizinischen Krauetern der dasamoola (zehn Wurzeln) ist sehr wirksam um Schmerzen in sehr kurzer Zeit zu entfernen. Bei chronischen Faellen werden Praeparationen mit gulgul (commiphora mukul) als kashayas, Pillen und Puder weitgehend verwendet. Unter diesen sind gul gulu thiktha kashaya und Ghee die bekanntesten, da gul gulu ein antidotum ist fuer eine Reihe von tiefer gelegenen Krankheiten der Gelenke, der Knochen und des Knochenmarks. Es ist sogar gut um



Krebs zu hemmen und zu heilen.

Es gibt auch einfachere Behandlungen um die strengen Formen des Rheumatismus zu heilen, wie sie durch erfahrene Aerzte aus Kerala rapportiert werden. Eine dieser ist der Gebrauch von Kokilaksha (higrowphila auriculata). Die Bruehe dieser Pflanze wird als Arznei eingenommen und ihre Blaetter allein als Nahrung. Diese Routine muss waehrend sieben Tagen befolgt werden. Der Patient kann sich dabei ausruhen, darf leichte fluessige Nahrung zu sich nehmen und langsam auf eine restriktive Diaet ueberschalten. Diese Behandlungsmethode hilft dem empfindlichen Patienten, die Vorteile einer purifikatorischen Behandlung zu gewinnen ohne deren Nachteile untergehen zu muessen.

Ayurveda besteht immer darauf, die causativen Faktoren zu vermeiden. Nicht nur bei der Prevention, sondern auch bei der Behandlung sollte dieser Hinweis streng befolgt werden. Die weise Aussage dass “es besser ist zu vermeiden in die Pfuetze zu stapfen, eher als die Fuesse zu waschen wenn sie voller Dreck sind” sollte man sich immer erinnern. Man kann auch notieren, dass der moderne Konzept, dass rheumatische Krankheiten psychosomatischen Ursprungs sind, vom Ayurveda

schon vor Jahrtausenden erkannt wurde. Darum also die Bedeutung, dass Koerper und Geist verstaerkt werden muessen durch die Befolgung der Gesetze der Natur und der Ethik. Spezielle Behandlungen wie Dhara usw. sind besonders gut um Koerper und Geist zu staerken.

E-mail: nvkvarrier@rediffmail.com

